

Fahrarten von Straßen- und ähnlichen Bahnen, die getrennte Wagenklassen nicht führen, werden wie Fahrarten 3. Klasse behandelt.

Der Antrag enthält dann auch noch Bestimmungen über die Personalfahrarten des Binnenampfschiffverkehrs und über den Dampfschiffverkehr auf der Nord- und Ostsee; diese Klassen sollen als solche 3. Klasse behandelt werden.

Kolonialpolitisches.

Berlin, 6. Mai. (Amtliche Meldung.) Über die im März und April erfolgten Gefechte in Deutsch-Ostafrika sind noch folgende weitere Meldungen des Gouvernements auf telegraphischem Wege eingegangen: Die vereinigten Detachements v. Wangenheim und v. Hassel durchzogen in der zweiten Hälfte des Monats März den südlichen Teil des Maßengebietes.

Im Maiheft der „Deutschen Revue“ entwickelt General Leutwein seine Ansichten über die Frage: „Was kann aus Südwestafrika noch gemacht werden?“

Als ich gleich bei Beginn des Herero-Kaufes die Ansicht vertrat, daß wir auch ferner eine eingeborene Regierung nicht zu entbehren vermöchten, unbeschadet, welchen Namen wir ihr geben, wurde dies allseitig mit ungläubigen Stauen aufgenommen.

Die deutsche Spende für Courrières. Paris, 5. Mai. Im Ministerrat teilte der Minister des Innern, Bourgeois, mit, daß der Deutsche Botschafter Fürst Radolin ihm 246.000 Frs. für die Opfer des Grubenunglücks von Courrières habe überweisen lassen.

Die Wahlen in Frankreich. Die Deputiertenwahlen in Frankreich sind am gestrigen Sonntag vollzogen worden. Die Regierungsmehrheit wird, nach den bisher vorliegenden Ergebnissen, erhalten bleiben; sämtliche Minister sind wiedergewählt worden.

Die Pariser Bombenwürfe. Paris, 5. Mai. Bei seiner Vernehmung, die heute morgen stattfand, erklärte Sololoff, daß er ein früherer Schüler der Bergakademie in Warschau sei, sich an der revolutionären Bewegung in Warschau beteiligt habe und dann nach Paris geflüchtet sei.

Die Pariser Bombenwürfe. Paris, 5. Mai. Bei seiner Vernehmung, die heute morgen stattfand, erklärte Sololoff, daß er ein früherer Schüler der Bergakademie in Warschau sei, sich an der revolutionären Bewegung in Warschau beteiligt habe und dann nach Paris geflüchtet sei.

Die Pariser Bombenwürfe. Paris, 5. Mai. Bei seiner Vernehmung, die heute morgen stattfand, erklärte Sololoff, daß er ein früherer Schüler der Bergakademie in Warschau sei, sich an der revolutionären Bewegung in Warschau beteiligt habe und dann nach Paris geflüchtet sei.

Die Pariser Bombenwürfe. Paris, 5. Mai. Bei seiner Vernehmung, die heute morgen stattfand, erklärte Sololoff, daß er ein früherer Schüler der Bergakademie in Warschau sei, sich an der revolutionären Bewegung in Warschau beteiligt habe und dann nach Paris geflüchtet sei.

Die Pariser Bombenwürfe. Paris, 5. Mai. Bei seiner Vernehmung, die heute morgen stattfand, erklärte Sololoff, daß er ein früherer Schüler der Bergakademie in Warschau sei, sich an der revolutionären Bewegung in Warschau beteiligt habe und dann nach Paris geflüchtet sei.

Die Pariser Bombenwürfe. Paris, 5. Mai. Bei seiner Vernehmung, die heute morgen stattfand, erklärte Sololoff, daß er ein früherer Schüler der Bergakademie in Warschau sei, sich an der revolutionären Bewegung in Warschau beteiligt habe und dann nach Paris geflüchtet sei.

Die Pariser Bombenwürfe. Paris, 5. Mai. Bei seiner Vernehmung, die heute morgen stattfand, erklärte Sololoff, daß er ein früherer Schüler der Bergakademie in Warschau sei, sich an der revolutionären Bewegung in Warschau beteiligt habe und dann nach Paris geflüchtet sei.

Die Pariser Bombenwürfe. Paris, 5. Mai. Bei seiner Vernehmung, die heute morgen stattfand, erklärte Sololoff, daß er ein früherer Schüler der Bergakademie in Warschau sei, sich an der revolutionären Bewegung in Warschau beteiligt habe und dann nach Paris geflüchtet sei.

Die Pariser Bombenwürfe. Paris, 5. Mai. Bei seiner Vernehmung, die heute morgen stattfand, erklärte Sololoff, daß er ein früherer Schüler der Bergakademie in Warschau sei, sich an der revolutionären Bewegung in Warschau beteiligt habe und dann nach Paris geflüchtet sei.

Die Pariser Bombenwürfe. Paris, 5. Mai. Bei seiner Vernehmung, die heute morgen stattfand, erklärte Sololoff, daß er ein früherer Schüler der Bergakademie in Warschau sei, sich an der revolutionären Bewegung in Warschau beteiligt habe und dann nach Paris geflüchtet sei.

Die Pariser Bombenwürfe. Paris, 5. Mai. Bei seiner Vernehmung, die heute morgen stattfand, erklärte Sololoff, daß er ein früherer Schüler der Bergakademie in Warschau sei, sich an der revolutionären Bewegung in Warschau beteiligt habe und dann nach Paris geflüchtet sei.

Die Pariser Bombenwürfe. Paris, 5. Mai. Bei seiner Vernehmung, die heute morgen stattfand, erklärte Sololoff, daß er ein früherer Schüler der Bergakademie in Warschau sei, sich an der revolutionären Bewegung in Warschau beteiligt habe und dann nach Paris geflüchtet sei.

Zur Lage in Ungarn.

Budapest, 5. Mai. Graf Apponyi sagte in einer Rede an die Kass-Berliner Wähler über die Lage, welche durch die absolute Majorität der Kossuthpartei geschaffen worden sei, daß dieser Umstand an dem Charakter des Regimes nichts ändere, die Regierung halte an jenen Vereinbarungen fest, die bei der Übernahme der Regierung getroffen worden seien.

Das „Freundenblatt“ führt in einer Besprechung der ungarischen Reichstagswahlen aus, diese hätten keine Überraschung gebracht. Allerdings hätten die Vertreter der Unabhängigkeitspartei die Majorität erlangt, aber die Wähler, die diesmal den Vertretern der Prinzipien von 1848 ihre Stimmen gaben, hätten zugleich der Zurückstellung dieser Prinzipien zugestimmt.

Wahlkrawalle in Ungarn. Szatmar-Kemeti, 6. Mai. In der Ortschaft Amacs des Wahlbezirks Krasso griffen nach der Wahl rumänisch-nationale Wähler Anhänger der aus der Wahl siegreich hervorgegangenen Unabhängigkeitspartei an.

Sozialistische Ruhestörungen in Galizien. Lemberg, 6. Mai. Nach einer sozialistischen Versammlung zogen deren Teilnehmer zu dem Denkmal des Dichters Mickiewicz, wo zwei sozialistische Führer Ansprachen hielten.

Die deutsche Spende für Courrières. Paris, 5. Mai. Im Ministerrat teilte der Minister des Innern, Bourgeois, mit, daß der Deutsche Botschafter Fürst Radolin ihm 246.000 Frs. für die Opfer des Grubenunglücks von Courrières habe überweisen lassen.

Die Wahlen in Frankreich. Die Deputiertenwahlen in Frankreich sind am gestrigen Sonntag vollzogen worden. Die Regierungsmehrheit wird, nach den bisher vorliegenden Ergebnissen, erhalten bleiben; sämtliche Minister sind wiedergewählt worden.

Die Pariser Bombenwürfe. Paris, 5. Mai. Bei seiner Vernehmung, die heute morgen stattfand, erklärte Sololoff, daß er ein früherer Schüler der Bergakademie in Warschau sei, sich an der revolutionären Bewegung in Warschau beteiligt habe und dann nach Paris geflüchtet sei.

Die Pariser Bombenwürfe. Paris, 5. Mai. Bei seiner Vernehmung, die heute morgen stattfand, erklärte Sololoff, daß er ein früherer Schüler der Bergakademie in Warschau sei, sich an der revolutionären Bewegung in Warschau beteiligt habe und dann nach Paris geflüchtet sei.

Die Pariser Bombenwürfe. Paris, 5. Mai. Bei seiner Vernehmung, die heute morgen stattfand, erklärte Sololoff, daß er ein früherer Schüler der Bergakademie in Warschau sei, sich an der revolutionären Bewegung in Warschau beteiligt habe und dann nach Paris geflüchtet sei.

Die Pariser Bombenwürfe. Paris, 5. Mai. Bei seiner Vernehmung, die heute morgen stattfand, erklärte Sololoff, daß er ein früherer Schüler der Bergakademie in Warschau sei, sich an der revolutionären Bewegung in Warschau beteiligt habe und dann nach Paris geflüchtet sei.

Die Pariser Bombenwürfe. Paris, 5. Mai. Bei seiner Vernehmung, die heute morgen stattfand, erklärte Sololoff, daß er ein früherer Schüler der Bergakademie in Warschau sei, sich an der revolutionären Bewegung in Warschau beteiligt habe und dann nach Paris geflüchtet sei.

Die Pariser Bombenwürfe. Paris, 5. Mai. Bei seiner Vernehmung, die heute morgen stattfand, erklärte Sololoff, daß er ein früherer Schüler der Bergakademie in Warschau sei, sich an der revolutionären Bewegung in Warschau beteiligt habe und dann nach Paris geflüchtet sei.

Die Pariser Bombenwürfe. Paris, 5. Mai. Bei seiner Vernehmung, die heute morgen stattfand, erklärte Sololoff, daß er ein früherer Schüler der Bergakademie in Warschau sei, sich an der revolutionären Bewegung in Warschau beteiligt habe und dann nach Paris geflüchtet sei.

Die Pariser Bombenwürfe. Paris, 5. Mai. Bei seiner Vernehmung, die heute morgen stattfand, erklärte Sololoff, daß er ein früherer Schüler der Bergakademie in Warschau sei, sich an der revolutionären Bewegung in Warschau beteiligt habe und dann nach Paris geflüchtet sei.

Die Pariser Bombenwürfe. Paris, 5. Mai. Bei seiner Vernehmung, die heute morgen stattfand, erklärte Sololoff, daß er ein früherer Schüler der Bergakademie in Warschau sei, sich an der revolutionären Bewegung in Warschau beteiligt habe und dann nach Paris geflüchtet sei.

Die Pariser Bombenwürfe. Paris, 5. Mai. Bei seiner Vernehmung, die heute morgen stattfand, erklärte Sololoff, daß er ein früherer Schüler der Bergakademie in Warschau sei, sich an der revolutionären Bewegung in Warschau beteiligt habe und dann nach Paris geflüchtet sei.

Die Pariser Bombenwürfe. Paris, 5. Mai. Bei seiner Vernehmung, die heute morgen stattfand, erklärte Sololoff, daß er ein früherer Schüler der Bergakademie in Warschau sei, sich an der revolutionären Bewegung in Warschau beteiligt habe und dann nach Paris geflüchtet sei.

Die Pariser Bombenwürfe. Paris, 5. Mai. Bei seiner Vernehmung, die heute morgen stattfand, erklärte Sololoff, daß er ein früherer Schüler der Bergakademie in Warschau sei, sich an der revolutionären Bewegung in Warschau beteiligt habe und dann nach Paris geflüchtet sei.

Die Pariser Bombenwürfe. Paris, 5. Mai. Bei seiner Vernehmung, die heute morgen stattfand, erklärte Sololoff, daß er ein früherer Schüler der Bergakademie in Warschau sei, sich an der revolutionären Bewegung in Warschau beteiligt habe und dann nach Paris geflüchtet sei.

Die Pariser Bombenwürfe. Paris, 5. Mai. Bei seiner Vernehmung, die heute morgen stattfand, erklärte Sololoff, daß er ein früherer Schüler der Bergakademie in Warschau sei, sich an der revolutionären Bewegung in Warschau beteiligt habe und dann nach Paris geflüchtet sei.

Die Pariser Bombenwürfe. Paris, 5. Mai. Bei seiner Vernehmung, die heute morgen stattfand, erklärte Sololoff, daß er ein früherer Schüler der Bergakademie in Warschau sei, sich an der revolutionären Bewegung in Warschau beteiligt habe und dann nach Paris geflüchtet sei.

Bemühungen, eine Partei der misvergnügten Militärs in der Kammer zu bilden, sind durch die Niederlage zur Linken und die Ausschließlichkeit der Stichwahlen für den Oberst Marchand und Major Briant als gescheitert anzusehen.

Krawalle bei den französischen Wahlen. Montpellier, 7. Mai. Bei der Bekanntgabe des Wahlergebnisses kam es hier zu Schlägereien. Mehrere Personen wurden verwundet, darunter der sozialistische Gemeinderat Roque, der die Wahlergebnisse nach der Präfektur brachte, schwer.

Die Umsturzpläne der französischen Antirepublikaner. (Wolffs Telegraphisches Bureau.) Paris, 5. Mai. Dem „Matin“ zufolge beruhen die Andeutungen, die jüngst Minister Clemenceau in seiner Lyoner Rede über den Umsturzplan der Antirepublikaner machte, auf zwei Schriftstücken, von denen das eine gelegentlich einer Hausdurchsuchung bei dem Grafen Beauregard, das andere bei dem Royalisten Grafen de la Règle beschlagnahmt worden war.

Paris, 5. Mai. Dem „Matin“ zufolge beruhen die Andeutungen, die jüngst Minister Clemenceau in seiner Lyoner Rede über den Umsturzplan der Antirepublikaner machte, auf zwei Schriftstücken, von denen das eine gelegentlich einer Hausdurchsuchung bei dem Grafen Beauregard, das andere bei dem Royalisten Grafen de la Règle beschlagnahmt worden war.

Paris, 5. Mai. Dem „Matin“ zufolge beruhen die Andeutungen, die jüngst Minister Clemenceau in seiner Lyoner Rede über den Umsturzplan der Antirepublikaner machte, auf zwei Schriftstücken, von denen das eine gelegentlich einer Hausdurchsuchung bei dem Grafen Beauregard, das andere bei dem Royalisten Grafen de la Règle beschlagnahmt worden war.

Paris, 5. Mai. Dem „Matin“ zufolge beruhen die Andeutungen, die jüngst Minister Clemenceau in seiner Lyoner Rede über den Umsturzplan der Antirepublikaner machte, auf zwei Schriftstücken, von denen das eine gelegentlich einer Hausdurchsuchung bei dem Grafen Beauregard, das andere bei dem Royalisten Grafen de la Règle beschlagnahmt worden war.

Paris, 5. Mai. Dem „Matin“ zufolge beruhen die Andeutungen, die jüngst Minister Clemenceau in seiner Lyoner Rede über den Umsturzplan der Antirepublikaner machte, auf zwei Schriftstücken, von denen das eine gelegentlich einer Hausdurchsuchung bei dem Grafen Beauregard, das andere bei dem Royalisten Grafen de la Règle beschlagnahmt worden war.

Paris, 5. Mai. Dem „Matin“ zufolge beruhen die Andeutungen, die jüngst Minister Clemenceau in seiner Lyoner Rede über den Umsturzplan der Antirepublikaner machte, auf zwei Schriftstücken, von denen das eine gelegentlich einer Hausdurchsuchung bei dem Grafen Beauregard, das andere bei dem Royalisten Grafen de la Règle beschlagnahmt worden war.

Paris, 5. Mai. Dem „Matin“ zufolge beruhen die Andeutungen, die jüngst Minister Clemenceau in seiner Lyoner Rede über den Umsturzplan der Antirepublikaner machte, auf zwei Schriftstücken, von denen das eine gelegentlich einer Hausdurchsuchung bei dem Grafen Beauregard, das andere bei dem Royalisten Grafen de la Règle beschlagnahmt worden war.

Paris, 5. Mai. Dem „Matin“ zufolge beruhen die Andeutungen, die jüngst Minister Clemenceau in seiner Lyoner Rede über den Umsturzplan der Antirepublikaner machte, auf zwei Schriftstücken, von denen das eine gelegentlich einer Hausdurchsuchung bei dem Grafen Beauregard, das andere bei dem Royalisten Grafen de la Règle beschlagnahmt worden war.

Paris, 5. Mai. Dem „Matin“ zufolge beruhen die Andeutungen, die jüngst Minister Clemenceau in seiner Lyoner Rede über den Umsturzplan der Antirepublikaner machte, auf zwei Schriftstücken, von denen das eine gelegentlich einer Hausdurchsuchung bei dem Grafen Beauregard, das andere bei dem Royalisten Grafen de la Règle beschlagnahmt worden war.

Paris, 5. Mai. Dem „Matin“ zufolge beruhen die Andeutungen, die jüngst Minister Clemenceau in seiner Lyoner Rede über den Umsturzplan der Antirepublikaner machte, auf zwei Schriftstücken, von denen das eine gelegentlich einer Hausdurchsuchung bei dem Grafen Beauregard, das andere bei dem Royalisten Grafen de la Règle beschlagnahmt worden war.

Paris, 5. Mai. Dem „Matin“ zufolge beruhen die Andeutungen, die jüngst Minister Clemenceau in seiner Lyoner Rede über den Umsturzplan der Antirepublikaner machte, auf zwei Schriftstücken, von denen das eine gelegentlich einer Hausdurchsuchung bei dem Grafen Beauregard, das andere bei dem Royalisten Grafen de la Règle beschlagnahmt worden war.

Paris, 5. Mai. Dem „Matin“ zufolge beruhen die Andeutungen, die jüngst Minister Clemenceau in seiner Lyoner Rede über den Umsturzplan der Antirepublikaner machte, auf zwei Schriftstücken, von denen das eine gelegentlich einer Hausdurchsuchung bei dem Grafen Beauregard, das andere bei dem Royalisten Grafen de la Règle beschlagnahmt worden war.

Paris, 5. Mai. Dem „Matin“ zufolge beruhen die Andeutungen, die jüngst Minister Clemenceau in seiner Lyoner Rede über den Umsturzplan der Antirepublikaner machte, auf zwei Schriftstücken, von denen das eine gelegentlich einer Hausdurchsuchung bei dem Grafen Beauregard, das andere bei dem Royalisten Grafen de la Règle beschlagnahmt worden war.

Paris, 5. Mai. Dem „Matin“ zufolge beruhen die Andeutungen, die jüngst Minister Clemenceau in seiner Lyoner Rede über den Umsturzplan der Antirepublikaner machte, auf zwei Schriftstücken, von denen das eine gelegentlich einer Hausdurchsuchung bei dem Grafen Beauregard, das andere bei dem Royalisten Grafen de la Règle beschlagnahmt worden war.

Paris, 5. Mai. Dem „Matin“ zufolge beruhen die Andeutungen, die jüngst Minister Clemenceau in seiner Lyoner Rede über den Umsturzplan der Antirepublikaner machte, auf zwei Schriftstücken, von denen das eine gelegentlich einer Hausdurchsuchung bei dem Grafen Beauregard, das andere bei dem Royalisten Grafen de la Règle beschlagnahmt worden war.

Paris, 5. Mai. Dem „Matin“ zufolge beruhen die Andeutungen, die jüngst Minister Clemenceau in seiner Lyoner Rede über den Umsturzplan der Antirepublikaner machte, auf zwei Schriftstücken, von denen das eine gelegentlich einer Hausdurchsuchung bei dem Grafen Beauregard, das andere bei dem Royalisten Grafen de la Règle beschlagnahmt worden war.

Paris, 5. Mai. Dem „Matin“ zufolge beruhen die Andeutungen, die jüngst Minister Clemenceau in seiner Lyoner Rede über den Umsturzplan der Antirepublikaner machte, auf zwei Schriftstücken, von denen das eine gelegentlich einer Hausdurchsuchung bei dem Grafen Beauregard, das andere bei dem Royalisten Grafen de la Règle beschlagnahmt worden war.

Paris, 5. Mai. Dem „Matin“ zufolge beruhen die Andeutungen, die jüngst Minister Clemenceau in seiner Lyoner Rede über den Umsturzplan der Antirepublikaner machte, auf zwei Schriftstücken, von denen das eine gelegentlich einer Hausdurchsuchung bei dem Grafen Beauregard, das andere bei dem Royalisten Grafen de la Règle beschlagnahmt worden war.

Paris, 5. Mai. Dem „Matin“ zufolge beruhen die Andeutungen, die jüngst Minister Clemenceau in seiner Lyoner Rede über den Umsturzplan der Antirepublikaner machte, auf zwei Schriftstücken, von denen das eine gelegentlich einer Hausdurchsuchung bei dem Grafen Beauregard, das andere bei dem Royalisten Grafen de la Règle beschlagnahmt worden war.

Paris, 5. Mai. Dem „Matin“ zufolge beruhen die Andeutungen, die jüngst Minister Clemenceau in seiner Lyoner Rede über den Umsturzplan der Antirepublikaner machte, auf zwei Schriftstücken, von denen das eine gelegentlich einer Hausdurchsuchung bei dem Grafen Beauregard, das andere bei dem Royalisten Grafen de la Règle beschlagnahmt worden war.

Paris, 5. Mai. Dem „Matin“ zufolge beruhen die Andeutungen, die jüngst Minister Clemenceau in seiner Lyoner Rede über den Umsturzplan der Antirepublikaner machte, auf zwei Schriftstücken, von denen das eine gelegentlich einer Hausdurchsuchung bei dem Grafen Beauregard, das andere bei dem Royalisten Grafen de la Règle beschlagnahmt worden war.

Paris, 5. Mai. Dem „Matin“ zufolge beruhen die Andeutungen, die jüngst Minister Clemenceau in seiner Lyoner Rede über den Umsturzplan der Antirepublikaner machte, auf zwei Schriftstücken, von denen das eine gelegentlich einer Hausdurchsuchung bei dem Grafen Beauregard, das andere bei dem Royalisten Grafen de la Règle beschlagnahmt worden war.

Paris, 5. Mai. Dem „Matin“ zufolge beruhen die Andeutungen, die jüngst Minister Clemenceau in seiner Lyoner Rede über den Umsturzplan der Antirepublikaner machte, auf zwei Schriftstücken, von denen das eine gelegentlich einer Hausdurchsuchung bei dem Grafen Beauregard, das andere bei dem Royalisten Grafen de la Règle beschlagnahmt worden war.

Paris, 5. Mai. Dem „Matin“ zufolge beruhen die Andeutungen, die jüngst Minister Clemenceau in seiner Lyoner Rede über den Umsturzplan der Antirepublikaner machte, auf zwei Schriftstücken, von denen das eine gelegentlich einer Hausdurchsuchung bei dem Grafen Beauregard, das andere bei dem Royalisten Grafen de la Règle beschlagnahmt worden war.